



## Presseinformation

### 50 Jahre Mondlandung: Meilenstein der Geschichte feiert Jubiläum

### Moonwalker Charlie Duke und Astronaut Matthias Maurer im Technik Museum Speyer



ESA-Astronaut Matthias Maurer Moonwalk on Earth: Quelle Gerhard Daum



Apollo 11 Capcom Charlie Duke im Technik Museum 2017: Quelle TMSP

Speyer. Das Jahr 2019 steht ganz im Zeichen der ersten Mondlandung. Vor einem halben Jahrhundert betraten die ersten Menschen den Mond. Die Raumfahrt Mission Apollo 11 mit Neil Armstrong, Buzz Aldrin und Michael Collins prägte Generationen und veränderte die Welt. Legende, Mythos und Realität – bis heute ist die erste Mondlandung Bestandteil vieler Reportagen und Theorien, aber auch Inspirationsquelle für Wissenschaftler und Fantasten.

Zum 50. Jubiläum der ersten Mondlandung finden weltweit Feierlichkeiten statt. Auch das Technik Museum Speyer feiert mit und widmet dem denkwürdigen Ereignis am Donnerstag, 30. Mai 2019 eine Veranstaltung mit Apollo 11 Capcom / Apollo 16 Moonwalker Charlie Duke und dem neu ins ESA-Astronautenteam berufenen Matthias Maurer. Beide Raumfahrer halten Vorträge und beantworten Fragen der Besucher. Der Vortrag von Charlie Duke findet in englischer Sprache statt, der Vortrag von Matthias Maurer wird in deutscher Sprache sein. Die Veranstaltung beginnt um 14.00 Uhr und wird in der Raumfahrhalle des Museums ausgerichtet. Die Vorträge sind im regulären Eintrittspreis inbegriffen und es stehen begrenzt Sitzplätze zur Verfügung (freie Platzwahl). Durch den engen Zeitplan sind Autogramm- und Fotomöglichkeiten mit den Ehrengästen nicht vorgesehen.

Zur Einstimmung auf das große Jubiläum bietet sich der neue IMAX Dome Film „Apollo 11: First Steps“ an. Die Dokumentation (OV) zeigt ausschließlich Originalaufnahmen der ersten Mondlandung. Mit nie zuvor gesehenem 70-mm-Material und einer Fülle neu entdeckter Audioaufnahmen rekonstruierten die Filmemacher die Apollo 11 Mission mit erstaunlichen Details. Die Zuschauer erleben somit die aufregenden Momente der Vorbereitung, des Countdowns, des Starts aber auch der Landung in bisher nie dagewesener Qualität und werden Teil dieser

historischen Mission - eine der größten Errungenschaften der Menschheit. Der IMAX Film startet weltweit am 17. Mai 2019 und wird neben dem IMAX Dome Kino in Speyer auch im IMAX 3D Kino Sinsheim zu sehen sein. Die Spielpläne gibt es demnächst auf der Homepage [www.technik-museum.de](http://www.technik-museum.de) unter den IMAX Rubriken des jeweiligen Museums. Weitere Informationen zum Museum und der Veranstaltung 50 Jahre Mondlandung gibt es ebenfalls unter [www.technik-museum.de](http://www.technik-museum.de).

Etwa 600 Millionen Fernsehzuschauer verfolgten am 21. Juli 1969 um 3:56 Uhr MEZ das wohl bis dahin bedeutendste Ereignis der Menschheit. Die Astronauten Neil Armstrong und Buzz Aldrin betraten als erste Menschen den Mond und wurden über Nacht zu Helden einer ganzen Generation. Die Geschichte der bemannten Raumfahrt, von der ersten Mondlandung bis zur ISS, ist auch in Rheinland-Pfalz ein großes Thema. Das Technik Museum Speyer zeigt seit 2008 in einer eigens dafür gebauten Halle Europas größte Raumfahrtausstellung „Apollo and Beyond“. Zu den über 600 Ausstellungsstücken gehören unter anderem das sowjetische Space Shuttle BURAN OK-GLI, die Original Sojus TM-19 Kapsel und eine Mondlandschaft samt Mondfähre, Raumanzügen und einem Original Mondstein. Besonders stolz ist man auf die zahlreichen Besuche von Astronauten und Kosmonauten. Über 50 Raumfahrer besichtigten bisher die Ausstellung und hielten Vorträge, darunter „Astro Alex“ Alexander Gerst, die Apollo 11 Legende Buzz Aldrin sowie die Moonwalker Alan Bean, Charlie Duke und Gene Cernan.

**Wissenschaftssymposium:** Am 29. Mai 2019, veranstaltet die Deutsche Gesellschaft für Luft- und Raumfahrt (DGLR) mit Unterstützung des Deutschen Zentrums für Luft- und Raumfahrt (DLR) im Technik Museum Speyer ein anmeldepflichtiges Jubiläumssymposium für Fachpublikum. Die Teilnehmer erwartet ein volles Programm mit spannenden Vorträgen und Diskussionen. Auch an diesem Tag ist Charlie Duke der Ehrengast. Er eröffnet das Symposium mit einem Vortrag zur ersten Mondlandung und nimmt an der Podiumsdiskussion zum Thema „Why Human Exploration of the Moon?“ teil. Die Teilnahmegebühr für den Tag (inkl. Verpflegung) beträgt 60,00 Euro. Schüler und Studierende zahlen 15,00 Euro. Die Veranstaltung wird in englischer Sprache gehalten. Aktuelle Informationen zum Programm sowie die Möglichkeit zur Anmeldung gibt es unter [www.50-jahre-mondlandung.de](http://www.50-jahre-mondlandung.de).

**Ausstellungsbereich „Der Mond“:** Die Mondausstellung in der Raumfahrrhalle des Technik Museum Speyer könnte aus einem Kinofilm stammen. Auf einer nachgebildeten Mondoberfläche werden die erste und letzte Mondlandung dargestellt. Zu sehen sind Mockups der Apollo 11 Mondfähre „Eagle“, das Mondauto Lunar Roving Vehicle sowie Raumanzüge, wie sie von Gene Cernan (Apollo 17) und Jack Schmitt (Apollo 17) getragen wurden. Mit der Darstellung unseres Heimatplaneten Erde im Hintergrund wirkt die Szene schon nahezu real. Das kleinste aber

dennoch älteste Ausstellungsstück der Szene ist ein Original Mondstein. Dieser wurde am 1. August 1971 von den Astronauten Dave Scott und Jim Irwin (Apollo 15) von einem Basalt-Felsblock im Hadley-Apenninen Landegebiet abgeschlagen. Über 40 Jahre nachdem der Stein zur Erde kam und in einem Forschungslabor der NASA in Houston aufbewahrt wurde, fand er als Dauerleihgabe in Speyer ein neues Zuhause. Zum Ausstellungsbereich zählen unter anderem auch Bilder und Panoramen des Erdtrabanten mit eingezeichneten Landeplätzen und Fahrspuren, detaillierte Infotafeln zum Apollo Programm sowie Original Ausstellungsstücke unterschiedlicher Raumfahrer.

#### **Moonwalker:**

Apollo 11: Neil A. Armstrong († 2012) & Buzz Aldrin

Apollo 12: Charles „Pete“ Conrad († 1999) & Alan L. Bean († 2018)

Apollo 14: Alan B. Shepard († 1998) & Edgar D. Mitchell († 2016)

Apollo 15: David R. Scott & James B. Irwin († 1991)

Apollo 16: John W. Young († 2018) & Charles M. Duke

Apollo 17: Eugene A. „Gene“ Cernan († 2017) & Harrison H. „Jack“ Schmitt

**Über die Technik Museen Sinsheim Speyer – Technik von Unterwasser bis ins Weltall** Die Technik Museen Sinsheim Speyer zeigen zusammen auf mehr als 200.000 m<sup>2</sup> über 6.000 Exponate aus allen Bereichen der Technikgeschichte in einer weltweit einzigartigen Vielfalt. Vom U-Boot bis zum Oldtimer, von der Concorde bis zum Space Shuttle BURAN ist alles vertreten. Neben den Dauer- und wechselnden Sonderausstellungen gibt es zahlreiche Fahrzeug- und Clubtreffen sowie Events. An 365 Tagen im Jahr geöffnet, ziehen die Museen über eine Million Besucher im Jahr an. Eine besondere Sensation sind die beiden IMAX Großformat-Kinos. Während in Sinsheim das IMAX 3D Kino - „das schärfste Kino der Welt“ - exklusive Dokumentationen und die neuesten Hollywood Blockbuster präsentiert, werden im IMAX DOME Kino im Technik Museum Speyer die Filme auf eine gigantische Kuppel projiziert. Vom gemeinnützigen Auto-Technik-Museum e.V. getragen, gehören den Technik Museen Sinsheim Speyer weltweit rund 3.000 Mitglieder an. Die Finanzierung erfolgt ausschließlich durch die Eintrittsgelder, Spenden sowie Mitgliedsbeiträge der Vereinsmitglieder. Alle Überschüsse werden zur Erhaltung und zum Ausbau der Museen verwendet.

---

117 Zeilen | 7.595 Anschläge | 20.03.2019

**Mediabox:** <http://media.technik-museum.de/>

**Pressekontakt:** Corinna Siegenthaler, Tel. 06232 / 6708-68, [siegenthaler@technik-museum.de](mailto:siegenthaler@technik-museum.de)